

# **gute Lehrer - schlechte Lehrer**

**Beitrag von „Herr Rau“ vom 17. Dezember 2006 07:57**

Ein guter Lehrer ist ein Lehrer, bei dem unter den herrschenden Bedingungen möglichst viele Schüler möglichst viel Sinnvolles lernen.

Mittelbar ist der ein guter Lehrer, der die herrschenden Bedingungen verbessert.

Möglichst viele Schüler: Man kann nie alle gleich gut ansprechen. Jede Lehrkraft ist für manche Schüler besser als für andere. Außerdem heißt das, dass man sich seine Arbeitskraft und Laune über viele Jahre erhalten muss.

Möglichst viel Sinnvolles: Bei einem erweiterten Lernbegriff lernen Schüler ja ständig. Und seien es unerwünschte Vermeidungsstrategien. Bei einem guten Lehrer lernen Schüler Fachliches und andere Qualitäten, angefangen bei Toleranz, Höflichkeit, Zuverlässigkeit, den Sinn von Zusammenarbeit und so weiter.

Die herrschenden Bedingungen: Gute Lehrer (für die Schüler unmittelbar gute Lehrer) sind Lehrer, die sich an große Klassen, kleine Räume, fehlende Ausrüstung, neue Lehrpläne und so weiter anpassen können. Diese Lehrer mag auch das Kultusministerium. Richtig gute Lehrer versuchen aber, diese Bedingungen zu verbessern - durch Politik, Demonstrationen, Mitgestaltung der Schule, oder einfach nur bloße Freundlichkeit im Lehrerzimmer.

Mein Wissen um die Lehrerausbildung in Bayern ist zehn Jahre alt. Das 1. Staatsexamen prüft tatsächlich mehr oder weniger die fachlichen Leistungen, glaube ich. Und die sind sehr wichtig. Ob man im 2. Staatsexamen etwas lernt, dürfte alles von dem Seminarlehrern abhängen, will sagen, systematisch ist die Lehrerausbildung da nicht sehr hilfreich, aber manchmal hat man Glück. Mit meinen Seminaren war ich zufrieden.

Eine andere Frage ist die, wie sinnvoll die Noten im Referendariat sind, und wie fest sie schon vor der Lehrprobe, vor den letzten mündlichen Prüfungen stehen. Ich denke, das sind zwei verschiedene Fragen. Die einfachere: Fest stehen sie wohl nicht, aber Erwartungen wird es geben, die die Notengebung auch beeinflussen.

Die schwierige: Kriegen durch diese Methode die Referendare gute Noten, die (meinen) Kriterien für einen guten Lehrer entsprechen?

Hm. Nur bei guten Seminarlehrern.